

Ihr Weg zum eigenen Kleingarten

Haben Sie Interesse, einen Kleingarten oder Schrebergarten zu pachten?

Die Entscheidung für einen Kleingarten sollte gut überlegt sein, denn sie beeinflusst Ihr Leben und das Ihrer Familie auf lange Zeit.

Zur Unterstützung haben wir einige wichtige Fragen für Sie zusammengestellt:

- Bin ich bereit, einen Garten regelmäßig und sorgfältig zu bewirtschaften?
- Reicht meine Freizeit für die Pflege des Gartens aus?
- Möchte ich mich aktiv am Vereinsleben beteiligen? (z.B. Gemeinschaftsarbeit, Einhaltung der Gartenordnung, Teilnahme an Vereinsversammlungen und Festen)
- Kann ich den finanziellen Aufwand tragen?

Besprechen Sie diese Fragen auch gemeinsam mit Ihrer Familie!

Wichtige Informationen auf einen Blick

Wo finde ich einen freien Garten?

- Informationen finden Sie in den Schaukästen der Kleingartenanlagen, auf den Homepages der einzelnen Vereine oder unter:
www.kleingarten-karlsruhe.de → Rubrik Kleingartenbörse

Welche Kosten kommen auf mich zu?

- Pacht: 21 Cent pro Quadratmeter (übliche Gartengröße: 250–300 m²)
- Nebenkosten: Strom und Wasser nach Verbrauch (jede Parzelle hat eigene Zähler)
- Vereinsbeitrag: ca. 60–200 € pro Jahr (je nach Verein)
- Pflichtversicherung: Abschluss einer FED-Versicherung (Feuer, Einbruch, Diebstahl, Sturm), Mindestbeitrag: 52 € jährlich

Wie funktioniert die Vergabe eines Gartens?

- Vor der Verpachtung wird die Parzelle von einem/r unabhängigen Wertermittler/in begutachtet.
- Ermittlung einer Ablösesumme für Laube und Bepflanzung nach festen Richtlinien.
- Die Ablösesumme variiert je nach Größe, Zustand und Ausstattung des Gartens.
- Die Vergabe erfolgt ausschließlich über den Verein. Ein direkter Verkauf durch Pächter*innen ist nicht möglich!

